

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

321 (23.11.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321. Erstes Blatt.

Sonntag den 23. November

1890.

Wegen des Bus- und Bettages erscheint morgen kein Tagblatt.

Bekanntmachung.

Nr. 103360. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen zur Kenntniss, daß, nachdem die Maul- und Klauenseuche in den Gemeinden Forst, Unteröwisheim und Ringolsheim, Amts Bruchsal, erloschen ist, die über diese Gemeinden verfügten Maßregeln und Beschränkungen des Viehverkehrs wieder aufgehoben wurden.

Karlsruhe, den 19. November 1890.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

Aufgebot.

Der Gutspächter Hermann Stähle in Grünwinkel, früher Gutsverwalter in Scheibhardt, hat das Aufgebot der Police Nr. 17978 Tab. A. II, ausgestellt von der deutschen Militärdienstversicherungsanstalt in Hamburg vom 28. August 1882 zu Gunsten des am 1. Juni 1870 in Spindelbach geborenen Georg Stähle über eine Versicherungssumme von 2000 Mark, beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 12. Mai 1891, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgerichte hieselbst, Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 23. November 1890.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

32.

Bekanntmachung.

Nr. 11021. Die am 1. Dezember d. J. vorzunehmende Volkszählung betreffend.

32. In Ausführung der Verordnung Groß. Ministeriums des Innern vom 15. d. M. wird am Montag den 1. Dezember d. J. auch in hiesiger Stadt die Volkszählung stattfinden.

Vom Freitag den 28. d. M. an bis Sonntag den 30. d. M., Mittags, werden die Zählungslisten an alle Haushaltungsvorstände und an alle einzeln lebende, selbstständige Personen, welche eine besondere Wohnung inne haben und eigene Hauswirtschaft führen, ausgeteilt werden. Die Impresen sind Montag den 1. Dezember d. J., Vormittags, nach darauf gedruckter Anleitung auszufüllen und werden an diesem, oder an dem folgenden Tage wieder abgeholt werden. Die Austeilung und Abholung der Listen, die erforderliche Belehrung über deren Ausfüllung, sowie die Kontrolle über die Vollständigkeit und Richtigkeit der gemachten Einträge, erfolgt durch den aufgestellten Zähler.

Es ergeht an alle hiesigen Einwohner das dringende Ersuchen, diesen Zählern bei Erledigung der ihnen obliegenden Geschäfte freundliche Unterstützung angedeihen zu lassen. Die Haushaltungsvorstände und die einzeln lebenden selbstständigen Personen insbesondere, werden gebeten, dafür zu sorgen, daß sie zu der oben erwähnten Zeit von den Zählern entweder selbst angetroffen werden können, oder daß geeignete Stellvertreter anwesend sind.

Karlsruhe, den 10. November 1890.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Nr. 11410. Die Auszahlung der Einquartierungsvergütung für 1890 findet in der Zeit vom 24. bis 29. d. Mts., jeweils Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, statt und zwar im Rathhaus zu ebener Erde, Zimmer Nr. 33, Eingang von der Hebelstraße. Die Quartierspflichtigen werden ersucht, an oben bezeichneten Tagen ihr Guthaben gegen Empfangsbcheinigung und Rückgabe des Quartierbilletts zu erheben. Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß die Beträge, welche bis 15. Dezember d. J. nicht erhoben sind, als Geschenke für den Wohltätigkeitsfond angesehen und diesem zur Verwendung für verschämte Arme überwiesen werden.

Karlsruhe, den 18. November 1890.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Schumacher.

Berein für jüdische Geschichte und Literatur.

Montag den 24. November, Abends 8 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Stadt- und Conferenz-Rabbiners

Dr. Schwarz hier:

„Don Joseph Nassi, Herzog von Ragos“.

Die Vereinsmitglieder haben auf Vorzeigen der Mitgliedskarten für sich und weitere vier Familienglieder freien Eintritt zu sämtlichen Vorträgen. An Nichtmitgliedern werden Eintrittskarten zu 1 M. für jeden Vortrag Abends an der Kasse abgegeben. Dasselbe ist auch eine Liste zur Einzeichnung neuer Mitglieder (Jahresbeitrag 3 M.) aufgelegt. Unselbstständigen jungen Kaufleuten sowie Schülern und Schülerinnen der Oberklassen hiesiger Anstalten werden auf begründetes Ansuchen Freikarten zu den einzelnen Vorträgen jeweils nach geschätzter Ankündigung derselben durch Herrn Internatsdirektor Einstein (Stephanienstraße 9, Mittags von 12—2 Uhr) verabsolgt.

33.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badestube (Loggia) etc., sofort zu vermieten.

— Akademiestraße, zunächst dem Palais Douglas, ist eine sehr schöne Wohnung (Bel-Etage) von 6 großen Zimmern nebst Zugehör und großer Veranda auf 23. April 1891 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 166 im Laden.

— Friedenstraße 9 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näheres parterre.

— Grenzstraße 26 ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

— Herrenstraße 7 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern für 350 M. sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 13.

— Herrenstraße 25, eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 136 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, enthaltend 4 Zimmer nebst Küche, Keller und Mansarde, welche sich sehr gut für einen kleinen Geschäftsbetrieb eignet, per

sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau des Friedrichsbads.

— Karlstraße 69 b, parterre, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Zugehör, für 450 Mark sofort zu vermieten. Näheres bei **Ettlinger & Wormser**, Herrenstraße 13.

— Karlstraße 71 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Keller nebst Antheil an der Waschküche sofort zu vermieten.

— Kurvenstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung sofort oder später für 260 Mark zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

— Pachnerstraße 10 ist eine Wohnung im 3. Stock und eine solche im 4. Stock von je 3 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock daselbst.

— Ruppurrerstraße 36 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Kellern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*3.3. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Magdtkammer, Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten: Luisenstraße 50, parterre.

3.2. Eine Wohnung von 2 großen Zimmern und Küche im 4. Stock ist sofort zu vermieten: Kriegstraße 95 a.

— Wegen Verletzung ist die Wohnung Gartenstraße 31, 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Balkon und allem Zugehör, auf 23. Januar zu vermieten.

— Kaiserstraße 150 ist 3 Treppen hoch eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden links.

6.6. Wohnungen

in der Kriegstraße mit 7 Zimmern, parterre, in der Doualassstraße mit 5 Zimmern, parterre, in der Douglasstraße mit 5 Zimmern (Bel-Etage), in der Zahnstraße mit 18 Zimmern (ganze Villa) sind per sofort oder später zu vermieten durch **W. Gutekunst**, Walsstraße 52.

Wohnung von 3 schönen Zimmern im 2. und 3. Stock, gegen die Straße, ferner eine kleine **Werkstätte** sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock Grenzstraße 7 und Gartenstraße 30 parterre.

Wohnungen zu vermieten.

Im Neubau Kaiserstraße 48 sind zwei elegante Wohnungen, 3 und 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern und Badezimmer, 2 Mansarden, Keller und Speicher, per sofort oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst. 3.2.

Herrschaftswohnungen

mit Balkon von 5 und von 6 Zimmern, Bad, Speisekammer etc., fein ausgestattet, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 1a, parterre. 2.2.

Laden auf der Kaiserstraße

(Schattenseite) mit zwei Schaufenstern und anstoßendem Comptoirraum ist per 1. Januar oder später zu vermieten. Auskunft in der Conditorei **Albert Neu**. *12.2.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*2.2. Ein schöner Laden mit Wohnung in bester Lage der Stadt, zu jedem Geschäft geeignet, ist auf den 1. Februar 1891 zu vermieten. Zu erfragen im **Gasthaus zum Stern** in Ettlingen.

Laden zu vermieten.

— Ein Laden mit 2 Schaufenstern und daranstoßendem Kontor, gut geeignet für Pub., Bofamentier- oder dergl. Geschäfte, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 223.

Ein Laden,

in welchem ein Spezereigeschäft mit Flaschenbier- und Weinverkauf mit Erfolg betrieben wird, ist auf 23. April zu vermieten: Waldhornstraße 24.

Deutsch-Italienische Wein-Import-Gesellschaft

Central-Verwaltung: Frankfurt a. M.

Kellereien unter königl. italien. Staatscontrole in Frankfurt a. M., Berlin, Hamburg, München.

Lager-Kellereien in Vegli-Genua.

Marca Italia

90 Pf. ohne Glas bei Abnahme von 1 Flasche,

85 " " " " " " " " 12 Flaschen.

Die Flaschen werden mit 10 Pf. berechnet und zurückgenommen.



Dieser garantiert reine rotthe italien. Naturwein eignet sich vorzüglich als tägliches Tischgetränk für weite Kreise und bietet Ersatz für die sogen. billigen Bordeaux-Weine.

Zu beziehen in Karlsruhe von

- * Aug. Leop. Beck, A. Kühn's Nachf., Schönenstraße 13,
- * K. Huband, zur Tauberggründer Weinstube, Kaiser-Allee 61,
- * J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße,
- * Victor Merkle, Kaiserstraße 160,
- * Hellmuth, zum goldenen Becher, Kaiser-Allee,
- * Hermann Munding, Herren- und Kaiserstraße,
- * Fris Neck, Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße,
- * J. Rosenkranz, Kaiser-Allee 51,
- * Ernst Salzer, Kaiserstraße 69,
- * Aug. Stenzel, Sophienstraße 66,
- * Ernst Zichornig, Gartenstraße 37.

8.3.

Die mit * bezeichneten Firmen führen auch sämtliche anderen Marken der Gesellschaft.

Ein Posten Rhein-Champagner,

Marke **Carte Blanche Charlier & Cie.** per Kiste von 12 ganzen Flaschen M. 18.—, **Carte d'or** " " " " " " " " 22.—, francofrei ab Karlsruhe gegen Baarzahlung oder "Nachnahme", auch einzelne Kisten abzugeben bei **Heinrich Rosenfeldt**, Speditur, Ablersstraße 17. 3.2.

Bernhardiner,

feinsten

Alpenkräuter-

Magenbitter

von

Wallrad Ottmar Bernhard,

königl. bayer. Hofdestillateur in Lindau i. B.,



ist, nach Attesten berühmter Aerzte und Universitäts-Professoren ein Magenmittel ersten Ranges, das sich zur Förderung und Erhaltung des Appetites, normaler Verdauung, regelmäßigen Stuhlganges und gesunder Blutbildung vorzüglich bewährt. Er regelt die Funktionen des Magens unglaublich rasch, schafft Wohlbehagen, gesundes blühendes Aussehen und wirkt sofort stärkend und belebend auf den ganzen Organismus.

Gebräuchsanweisung liegt jeder Flasche bei.

Recht zu haben in Flaschen zu M. 1.—, 2.10, 4.— in Karlsruhe bei **Wolff Abner**, in Baden-Baden bei **W. Reichert**, in Durlach bei **L. Reischer**, in Gernsbach bei **W. Neumann**, in Kehl bei **Gust. Fingado**, in Pforzheim bei **J. B. Friedrich**, Cond., in Rastatt bei **G. Wörts**, Cond., in Wildbad bei **Fr. Funt**, Cond., in Neustadt i. Schw. bei **W. Engelmann**, Conditör.

CHOCOLADE-CACAO

DER

COMPAGNIE FRANÇAISE



3 Fabriken

Paris, Strassburg, London.

Ueberall zu haben

in anerkannt vorzüglichen

Qualitäten. 100.24.

3.2. Auf April oder Juli wird in freier Lage eine Wohnung von 10 bis 12 geräumigen Zimmern, der Neuzeit entsprechend, im Preise von 2000 bis 2400 Mk. gesucht. Gesl. Offerten unter Z. 62692a befördern Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein Parterrezimmer mit Kochofen ist zu vermieten: Sophienstraße 81.

3.2. Augartenstraße 17 ist ein freundliches, unmöbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*2.2. Durlacherstraße 63 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Hauptstraße 4, parterre, ist ein möbliertes Zimmer an 2 solide Leute sofort zu vermieten. Preis 7 Mk.

*6.6. Bachnerstraße 14 ist im 4. Stock ein großes, unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts.

2.2. Steinstraße 13 ist im 2. Stock ein großes, hübsch möbliertes Zimmer per 1. Dezember an einen bessern Herrn zu vermieten.

*3.3. Kriegstraße 40, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer per 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch links.

*4.2. Erbsingstraße 40, gegenüber der Kaserne, ist im 2. Stock ein fein möbliertes Zimmer mit Frühstück an einen bessern Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten.

— Lammstraße 2 sind mehrere Zimmer auf 3 Monate billig zu vermieten.

— Zwei mittelgroße Zimmer mit Nordlicht sind auf drei Monate billig zu vermieten: Lammstraße 2.

Ein möbliertes Zimmer ist für eine oder zwei Personen sogleich zu vermieten: Waldstraße 58, 3. Stock. *2.2.

3.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, schöner, freier Aussicht auf den Spitalplatz ist sogleich zu vermieten. Näheres Spitalstraße 36 im 3. Stock.

*2.2. Zwei möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: Waldhornstraße 46, parterre.

Größere Magazinräumlichkeiten samt Keller sind zu vermieten. Erstere eignen sich auch zum Aufbewahren von Möbeln. Näheres Herrenstraße 25.

Dienst-Anträge.

2.2. Wegen Erkrankung wird sogleich ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, gesucht. Näheres Umlandstr. 10.

— Auf Weihnachten wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches kochen sowie allen Hausarbeiten vorstehen kann. Nur solche wollen sich melden, welche schon einige Jahre in besseren Häusern gedient und gute Empfehlungen aufzuweisen haben. Zu erfragen Herrenstraße 31 im 2. Stock, Morgens zwischen 8 bis 10 Uhr und Abends von 6 bis 8 Uhr.

Kapitalien

auf 1. Hypothek zu 4% in jeder Höhe hat auszuliehen

K. Schmidt,
Friedenstraße 25.

2000 Mk. werden auf ein Haus in der Altstadt als 1. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter 930 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.4.

Teilhaber-Gesuch.

*2.2. Zu einem rentablen, feinem Geschäft wird wegen Vergrößerung ein thätiger oder stiller Teilhaber mit ca. 15000 Mark Einlage gesucht. Offerten unter Nr. 924 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Importierte ächte Havana-Cigarren.

Frische Sendungen

in den nachstehend verzeichneten Marken im Preise von Mk. 165 bis Mk. 1000 per Mille sind eingetroffen bei

Max Levisohn & Cie.

Por Larranaga,	Manuel Garcia,	A. Frdz. Garcia,	Esperanza,
Sofia,	Abundancia,	J. Lanza Perrez,	El Regente,
Venus,	Villar y Villar,	Flor de Morales,	Carolina,
Sirena,	Industrial,	Bock & Cie.,	Mapa Mundi,
Lo Mejor,	Africana,	Figaro,	Leonore,
Intimidad,	Commercial,	Legitimidad,	Flor de Cuba,
Corona,	Henry Clay,	Flor de Inclin,	Pedro Murias.

Aechte Holländer Cigarren

aus der Fabrik von Obstelten & Cie. in Wageningen

empfehlen im **Alleinverkauf** für **Karlsruhe**

Max Levisohn & Cie.

Bremer und Hamburger Cigarren

von den **renommiertesten Fabriken** empfehlen in jeder Preislage

Max Levisohn & Cie.



Egyptische Cigaretten

von **Hadjes Nessim** in **Alexandria**.

9.3.

Alleinverkauf für **Karlsruhe** bei

Max Levisohn & Cie.

Neu eröffnet!

Größtes und billigstes Schuhwarenlager.

Hch. Küllmer Nachf.,

Kaiserstraße 117,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in **Damen-, Herren-, Mädchen- und Kinderschuh** zu erdenklich billigsten und streng festen Preisen. Reparaturen werden prompt besorgt.

Hch. Küllmer Nachf.,

15.7.

Karlsruhe, Kaiserstraße 117.

Feuerversicherung.

— Tüchtige und zuverlässige Agenten werden gegen die höchsten Provisionsätze gesucht. Offerten unter Nr. 899 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blechner- und Installateur-Gesuch.

2.2. Tüchtige, solide Gehilfen finden dauernd lohnende Beschäftigung: Herrenstraße 8.

Heizer-Gesuch.

*2.2. Ein zuverlässiger Maschinenschlosser findet als Heizer und Maschinist Stellung in der

**Glacéleder-Fabrik Durlach,
Herrmann & Ettlinger.**

Einen Lehrling

von anständigen Eltern sucht per sofort

H. Delpy,

Feiseur und Perrückenmacher,
Kaiserstraße 156.

Lehrling-Gesuch.

4.3. Ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen findet auf dem Comptoir einer Karlsruher Fabrik Stellung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 898 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Offene Lehrstelle.

Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, das Sattlerhandwerk zu erlernen, findet sofort Stelle bei
Ernst Telgmann, Kaiserstraße 56.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein junger, verheirateter Mann, militärfrei, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, auch Caution stellen könnte, sucht Stelle als Portier, Ausläufer oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Lindenplatz 4 im Stadtteil Mühlburg.

*3.3. Ein junger, kautionsfähiger Kaufmann (Christ) sucht per sofort oder später Buchhalterstellung, event. auch mit Vertrauensposten verbunden. Gest. Offerten unter Nr. 901 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Ein junger Gärtnergehilfe, 19 Jahre alt, erfahren in der Topfpflanzenkultur und dem Gemüsebau, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, dauernde Stelle. Gefällige Offerten unter Nr. 943 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftsdiener,

mit vorzüglichen Zeugnissen versehen, welcher auch die Pflege eines kranken Herrn übernehmen würde, sucht Stelle. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*2.2. Ein junger Kaufmann erbietet sich während seiner freien Zeit zum Besorgen von schriftlichen Arbeiten. Gest. Offerten unter Nr. 940 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weinfuhren

werden unternommen und rasch ausgeführt unter Garantie.

G. Mantz, Schillerstraße 17.

Telephon 155.

*3.3.

T. Avis für Wirthe und Oberkellner.

Habe im Auftrag wieder unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen: Hotels, Gasthöfe ersten und zweiten Ranges, flott gehende Restaurationen, schon von 25 000 Mk. an. Anzahlung 2 000 bis 5 000 Mk. Alles Nähere durch **R. Tröstler, Geschäfts-Büreau, Kreuzstraße 17 in Karlsruhe.** 6.4.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Zwei noch gut erhaltene Tischchen mit Glasdeckel, für ein Cigarren- oder Friseur-Geschäft passend, sind zu verkaufen: Zirkel 19 im 2. Stod. Auch sind daselbst einige getragene Herrenkleider zu verkaufen.

— Eine Damastgarnitur mit vier Halbsauteuils, noch mehrere Sophas, selbst angefertigt, sind preiswürdig zu verkaufen bei **Ph. Welker, Sattler und Tapezier, Werderstraße 70.**

*2.2. Ein completer photographischer Apparat nebst Zugehör ist preiswürdig zu verkaufen. Daselbst wird auch dem betreffenden Käufer das Photographiren gründlich gelehrt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Den verehrlichen Einwohnern des westlichen Stadttheils zur gefälligen Notiznahme, daß ich unter'm Heutigen eine **Filiale** meiner Wurstlerei **Ecke der Sofien- und Hirschstraße**, im Hause des Herrn Metzgermeisters **Stetter**, eröffnet habe.

Mein eifrigstes Bestreben wird sein, durch Verabreichung nur guter und frischer Waare das mir bis daher entgegengebrachte Wohlwollen in jeder Weise zu rechtfertigen.

Hochachtungsvollst zeichnet

3.2.

Stefan Gartner, Wurstler,
Ludwigsplatz 59 und Hirschstraße 50.

Zu

praktischen Weihnachtsgeschenken

empfehle mein reichhaltiges Lager in fertigen **Strümpfen, Socken, Beinlängen, wollenen Kragen, Tüchern, Kopfhüllen, Winterhandschuhen, Kindermützen, Höschen, leinenen Einsätzen, Corsets, Küchen-, Haushaltungs-, Servir- und eleganten Damen-Schürzen**, sowie allen in die **Kurzwaaren-Branche** einschlagenden Artikeln.

Strickwolle in den bekannten guten Qualitäten zu billigt gestellten Preisen.

Ebeler-Oertel

(**E. Tridant Nachf.**),

2.2.

Ecke der Kaiser- und Adlerstraße 12.

Hohlsaumarbeiten (Klosterarbeit).

Reiche Auswahl in fertigen

Kopfkissenbezügen

(aus feinem Bielef. Leinen von M. 5.— an),

Taschentücher,

Damenhemden

mit à jour
Handarbeit

sowie täglicher Eingang von Neuheiten.

Uebnahme von à jour Handarbeiten jeder Art, vom einfachsten Hohlsaum bis zur reichsten kunstgewerblichen Arbeit, bei exactester Ausführung und zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Muster aller vorkommenden Arbeiten liegen bei uns auf, auch übernehmen wir die Arbeit, wenn uns die Stoffe oder angefangene Arbeiten übergeben werden.

Himmelheber & Vier,

Ausstattungs-geschäft,

4.4.

171 Kaiserstrasse 171.

Möbel-Verkauf.

— Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren, Kanapees, Spiegel, Waschkommoden und Nachttische, mit und ohne Marmor, Spiegelschränke, Schreibtische, Bücherschränke, Gallerien und Kassetten sowie ganze Ausstattungen sind billig zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Laise Schaber Wwe.**, Waldbornstraße 36.

Das Aufmachen von Vorhängen sowie das Umarbeiten von Polstermöbeln wird billig besorgt.

Für Brautleute.

— Zwei neue, nußbaumverlirte Bettstellen mit Roß, Roßhaarmatratzen und vollständigen Federbetten werden wegen besonderer Umstände zu ganz billigem Preise abgegeben: Spitalstraße 41 im 2. Stod.

6.2. Feine alte Meistergeige

ist billig zu verkaufen. Offerten unter „Violine“ Nr. 937 befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein amerikanisches Billard

ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Kriegerstraße 95 a im Waldschlößchen. 3.2.

Möbel-Verkauf.

— Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren und Kanapees, Spiegel und Waschkommoden, Spiegelschränke, Gallerien und Kassetten, Kesse und Handkoffer, sowie ganze Ausstattungen billig im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Friedrich Kurr**, Kärntnerstraße 25.

Herde.

2 sehr gut erhaltene Herde sind billig zu verkaufen: Werderstraße 80. *2.2.

Eine gangbare Bäderei

wird zu pachten gesucht. Zu erfragen Augartenstraße 24 im 3. Stod links. *2.2.

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien **Hans Drinneberg**, 7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, altes Metall sowie alte Möbel und Betten zahlt **J. Wlachynski**, Durlacherstraße 60. —

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahlt **A. Dutz**, Durlacherstraße 85.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Zeichnen- und Zuschneideschule

Frau A. Wettsch, Kaiserstraße 138, empfiehlt sich den geehrten Damen zum Unterricht im Schnittzeichnen, Maßnehmen und Zuschneiden, so, daß diese nach Verheit eines Monats gründlich ausgebildet sind und jede Schülerin jedes beliebige Kleid ohne fremde Hilfe selbst zuschneiden und nach neuestem Journal selbst anfertigen kann.

Der leichtfaßlichen Methode wegen wird bei jeder Dame sicherster Erfolg garantiert. 2.2.

Tanz-Unterricht.

An einem Tanzunterricht können noch einige Herren und Damen Theil nehmen. Extrastunden zu jeder gewünschten Zeit.

J. Scheer, Tanzlehrer.

Waldbornstraße 33.

Klavier- und Musiktheorie-Unterricht.

107. Der Unterzeichnete, konservatorisch gebildet, erteilt gründlichen Unterricht gegen mäßiges Honorar in und außer dem Hause. Referenzen stehen zur Verfügung.

Theodor Munz,

Viktoriastraße 8, parterre.

Sprechstunde: Vormittags von 9—12 Uhr, Nachmittags (außer Mittwoch) von 1—2 Uhr.

Aussergewöhnlich günstiger Gelegenheitskauf.

Durch Uebnahme eines Fabrik-lagers bin ich in den Stand gesetzt, **einige Hundert Dutzend Tischtücher und Tafeltücher, 1—6 Meter lang, Servietten und Handtücher**

in garantirt vorzüglichen Qualitäten

fünfzig Prozent unter Preis

abzugeben und erlaube mir, verehrliches Publikum zur gefl. Besichtigung ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll

Heinrich Cramer,

63.

189 Kaiserstraße 189.

Glacé- und dänische Handschuhe, Winterhandschuhe

jeder Art

64.

empfehlen in großer Auswahl

Geschwister Söll,

Kaiserstraße 153, gegenüber dem Museum.

Eine Partie zurückgesetzte Handschuhe werden billigst abgegeben.

Photo-Crayon-Portraits,

18.7.

ausgezeichnet durch Schönheit des Tons und jedem andern photographischen Verfahren im Werthe überlegen, ganz besonders auch für **Vergrößerungen** geeignet, empfehle als **Specialität.**

Oskar Suck, Hofphotograph.

☛ Aufträge für **Weihnachten** werden baldigst erbeten. ☚
☚ Aufnahmen bei jedem Wetter und zu jeder Tageszeit. ☚

Wiener Schuhwaaren-Lager**H. Landauer,**

183 Kaiserstraße 183.

Sämmtliche **Winter-Schuhwaaren** für Damen, Herren und Kinder werden von heute an in **größter Auswahl** zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben. **Zurückgesetzte Damenstiefel** das Paar 2, 3 und 4 Mark.

Reparaturen prompt und billig.

3.2.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

*2.2. Einem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und Umgebung mache hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich

177 Kaiserstraße 177

neben der Fischhalle ein **Schuhwaaren-geschäft** eröffnet habe.

Gestützt auf vielseitige Erfahrung, bin ich in den Stand gesetzt, meine werthen Kunden und Gönner bei allen in dies Fach einschlagenden Artikeln stets **billig und reell** zu bedienen.

Achtungsvoll

Emilie Zöller,

177 Kaiserstraße 177, neben der Fischhalle.

Total-Ausverkauf.

In Folge anderweitiger Unternehmen sehe ich mich veranlaßt, mein Geschäft aufzugeben.
Um mein gut sortirtes Lager möglichst schnell zu räumen, habe ich mich entschlossen, sämtliche Vorräthe weit unter regulären Preisen abzugeben und bietet dieser

reelle Ausverkauf

sehr günstige Gelegenheit zu Einkäufen für den Winter und

Weihnachts-Geschenke.

Es befinden sich darunter vorzugsweise Artikel für Ausstattungen, als: Handtücher, Tischtücher, Servietten, Kaffeedecken, Hemdentuche, Bettuchleinen, Vorhangstoffe und Läufer, fertige Wäsche für Herren, Damen und Kinder, Kragen, Manschetten und Cravatten, einfarbige und bunte Flanelle, Pelzpique, rothe und bunte wollene Bettdecken, Piquédecken, Unterjacken, Unterhosen sowie Normal- und Reform-Wäsche zc. zc.

Jul. Z. Oppenheimer,

Kaiserstraße 74, am Markt

Glacé-, dänische und Winter-Handschuhe

in grösster Auswahl

bei **Wilhelm Ellstätter,** Glacéhandschuhfabrik,

Friedrichsplatz 4.

Ein grosser Posten zurückgesetzter Handschuhe wird zu neuerdings ermässigten Preisen abgegeben.

64.

Zu Weihnachten empfehlen:

schwere, halbwollene **Kleiderstoffe** per Meter 80 Pfg.,
eine Parthie zurückgesetzte $\frac{3}{4}$ **Cachemire**, gestreift, per Meter M. 1.—,
reine wollene $\frac{3}{4}$ **Foulé**, einfarbig, per Meter M. 1.20,
schwarze **Cachemire**, reine Wolle, per Meter M. 1.20,
Regenmantelstoffe in grösster Auswahl, **Tuch**,
Buckskin, **Normalhemden**, ferner:
wollene Bettdecken, **Kalmukdecken** M. 4.50 per St.,
Tisch- und Kommodendecken, gestützte **Flanelle** zu
Unterröcken u. s. w. zu billigsten Preisen.

Gebrüder Faber, Marktplatz.

Wegen vorgerückter Saison

bedeutende Preisermäßigung

aller Saison-Artikel, namentlich von

Garnirten Hüten

bei

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

2.2.

Näh- und Reiseneccessaires, Damentaschen mit und ohne
Einrichtung.

6.2.

Grosse Auswahl. Billige Preise.

Hermann Schmidt, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Karlsruher Marmor-, Granit-, Syenit-Waarenfabrik

Rupp & Moeller,

Säge-, Schleif- und Polierwerke mit Dampftrieb,

18.5.

Eigene Syenitbrüche mit Filialwerkstätten im Odenwald,

empfehlen sich zur Lieferung von

Grabmonumenten aus Marmor, Granit und Syenit

verschiedener Farben in einfachster wie reichster Ausführung.

Illustrirte Preislisten und Voranschläge mit Zeichnungen gratis.

Fabriklager: Durlacher Allee 29, gegenüber Gottesau.

Regulir-Füll-Oefen

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, sowie

Ovalöfen, Kasernöfen, Säulenöfen u. s. w.,

Circulations-Füllöfen,

permanent brennende, regulirbare,

von **Junker & Ruh,** zu Fabrikpreisen,

ferner Kochherde, Coaksfüller, Kohlenkasten, Kohlenlöffel etc.

empfehlen

J. Ettlinger & Wormser,

Herrenstraße 13.

8.8.





Damen-

Schmuck-Gegenstände,

als:

Broches, Colliers,

Armbänder, Kopfnadeln,

Uhrketten etc.

in

Granat, Silber, Korallen, Fantasie

etc.

Aecht engl. Jet-Schmuck.

Japan - Waaren.

Photographie - Albums,

Paravants.

Photographie - Rahmen.

Spazier - Stöcke.

Bombonieren.



Grosses Lager

von

**Leder-, Bronze-, Lacrus- und Holz-Galanterie-Waaren,
Majoliken, Fächern jeden Genres.**



Deutsche und ausländische

Parfumerien,

Toilette-Seifen.

Sümmliche

Toilette-Gegenstände.

Elegante

Parfums-Arrangements.

Niederlage

der

Erzeugnisse

aus der ersten

Karlsruher Parfümerie-

und

Toilette-Seifen-Fabrik

F. Wolf & Sohn,

Hoflieferanten.

Chocolade Marquis.



Friedrich Blos,

F. Wolf & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke Herrenstrasse,

bedeut sich, die **Eröffnung** seiner mit allen **Neuheiten**
reich ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuch höchlichst einzuladen.

Weihnachten 1890.

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Buchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.